

Früherer Königspalast, Nationales Kunstmuseum in Bukarest



# *Einladung*



Alexander Nevsky Kathedrale in Sofia

Chancen in Rumänien und Bulgarien – Wie Sie von EU-Förderungen profitieren



## Chancen in Rumänien und Bulgarien Wie Sie von EU-Förderungen profitieren

Die österreichische Wirtschaft ist in Rumänien und Bulgarien der mit Abstand größte Investor. Für die kommenden Jahre wird trotz der aktuell schwierigen Lage bei unseren neuen EU-Nachbarn im Osten mit einem überdurchschnittlichen Wirtschaftswachstum von bis zu 4 % gerechnet. Diese Prognosen berücksichtigen auch, dass den neuen Mitgliedsstaaten EU-Struktur- und Kohäsionsfondsmittel mit einem Gesamtvolumen von 347 Mrd. Euro in vollem Umfang bis 2013 zur Verfügung stehen. Durch den infrastrukturellen und wirtschaftlichen Nachholbedarf der neuen EU-Mitgliedsstaaten erhalten diese ca. 50 % aller EU-Mittel. Vor diesem Hintergrund ergeben sich speziell für oberösterreichische Unternehmen verstärkt Chancen bei unseren neuen Nachbarn in Osteuropa.



Die WKO Oberösterreich lädt Sie ein, bei der Veranstaltung „Chancen in Rumänien und Bulgarien - Wie Sie von EU-Förderungen profitieren“ Ihre Geschäftschancen in Rumänien und Bulgarien auszuloten. Die Veranstaltung bietet erstklassige Informationen und intensive Beratungsgespräche von und mit hochkarätigen Förderexperten aus den verschiedensten Bereichen. Profitieren Sie vom Wissen der Länder- und Fachexperten und nutzen Sie Ihre Chancen in den neuen EU-Mitgliedsstaaten.

Mag. Ulrike Rabmer-Koller  
Vizepräsidentin WKO Oberösterreich

Dr. Christian Hofer  
Direktor WKO Oberösterreich

**Montag, 3. Mai 2010, 10:00 bis 12:30 Uhr**

WKO Oberösterreich, Julius-Raab-Saal

10:00 Uhr

**BEGRÜSSUNG UND ERÖFFNUNG**

**Mag. Ulrike Rabmer-Koller,**

Vizepräsidentin WKO Oberösterreich

**PANEL I: RUMÄNIEN**

**EU-FÖRDERUNGEN IN RUMÄNIEN**

**Dorina Muntean,** Abteilungsleiterin im Wirtschaftsministerium der Republik Rumänien

**AKTUELLE WIRTSCHAFTSLAGE IN RUMÄNIEN UND CHANCEN FÜR OÖ. UNTERNEHMEN**

**Mag. Rudolf Lukavsky,** Österreichischer Handelsdelegierter in Bukarest

**ERFAHRUNGEN UND ERFOLGSFAKTOREN BEI DER ABWICKLUNG VON EU-PROJEKTEN IN RUMÄNIEN**

**Mag. Johannes Becker,** Geschäftsführer beckerconsult  
**Manfred Stallinger,** Geschäftsführer ecc ecocare

**INVESTIEREN IM „INDUSTRIEPARK TETAROM S.A.“ IN CLUJ**

**Viorel Gavrea,** General Manager TETAROM S.A.

**PANEL II: BULGARIEN**

**EU-FÖRDERUNGEN IN BULGARIEN**

**Tomislav Donchev,** Minister für EU-Fonds der Republik Bulgarien

**AKTUELLE WIRTSCHAFTSLAGE IN BULGARIEN UND CHANCEN FÜR OÖ. UNTERNEHMEN**

**Dr. Michael Angerer,** Österreichischer Handelsdelegierter in Sofia

**ERFAHRUNGEN UND ERFOLGSFAKTOREN BEI DER ABWICKLUNG VON EU-PROJEKTEN IN BULGARIEN**

**Dr. Vladimir Zinoviev,** Geschäftsführer Smart Consulting Group

**Mariya Pishtalova,** Projektmanagerin WIFI Bulgarien

**Mag. Paul Angeli,** Referent Wirtschaftskammer Österreich - Team WIFI International Network

**ZUKUNFTSREGION UND INVESTITIONSCHANCE DONAURAUM**

**Dr. Stoyan Stalev,** Geschäftsführer der InvestBulgaria Agency

**DER EINFACHSTE WEG FÜR OÖ UNTERNEHMEN ZU EU-FÖRDERUNGEN**

**Mag. Robert Leitner MBA,** Leiter Enterprise Europe Network und Förderlobby EU+ der WKO Oberösterreich

**MITTAGSIMBISS**

ab 13:30 Uhr

**EINZELBERATUNGEN MIT DEN REFERENTEN UND DEN GO-INTERNATIONAL FÖRDEREXPERTEN DER WKO OBERÖSTERREICH**

Moderation: **Mag. Michael Spalek,** Produktmanager Wirtschaftskammer Österreich - Netzwerk Projekte International

Die Teilnahme ist kostenlos. Aus organisatorischen Gründen bitten wir um Ihre Anmeldung bis spätestens 28. April 2010 mittels beiliegendem Anmeldefax, telefonisch unter 05-90909-3436 oder per E-Mail an moel@wkoee.at.

In Kooperation mit:



WKO Oberösterreich, Wirtschaftspolitik und Außenhandel, Hessenplatz 3, 4020 Linz  
T 05-90909-3436, <http://www.wko.at/ooe/moel>